

Inhalt

Intro Henning Marmulla	3
Politik	
Mit Putin auf dem Balkon klatschen Marina Laurent	6
Der Fall Belarus Olga Shparaga	11
Constitution	
Une Constitution entre lutte des classes et nationalisme Michel Pauly	15
Antisemitismus	
Wie man Antisemiten erfindet Henri Grün	18
Faktuell	
Le racisme n'a pas de couleur Fernand Fehlen	22
Strandgut	23
Bürgerbeteiligung	
Können Bürgerräte unsere Demokratie retten? Léonie de Jonge	25
Bürgerräte und Bürgerversammlungen Jürgen Stoldt	28
Politicians Beware Benjamin Leruth	32
3 questions relatives à... Alex Bodry (interview)	34
Was kann ein Bürgerrat konkret leisten? Jürgen Stoldt	37
Multilingual Deliberative Democracy Lisa Verhasselt	40
Netzwerk(e) Bürgerbeteiligung Jürgen Stoldt	47
Meet the researcher	
Aida Horaniet Ibañez	49
vermessen	
Die zahllosen Gesichter Balkoniens Tom Haas	50
Cinéma	
La nature dans les films de science-fiction Viviane Thill	52
Esch2022	
Der Morgen danach Françoise Stoll	58
Literatur	
(On)Heemlech Pit Panther	62
Ons Heemecht Michel Lentz	63
Frisch gedruckt	
<i>Zwischen Europäisierung und Renationalisierung ...</i> von Hartmann-Hirsch und Fofo Senyo Amétépé Fernand Fehlen	65
<i>D'Sandmeedchen</i> von Yorick Schmit und Dirk Kessler Françoise Stoll	65
Mediensplitter	
Bitte nicht füttern! Françoise Stoll	66
Impressum	66



Cover

Der Schraubenschlüssel – ein Werkzeug, das wohl jede*r von uns kennt. Vom Gebrauch her nicht sonderlich kompliziert und jedem zugänglich. Durch die Hebelwirkung des Schlüssels kann man Schrauben lösen oder festziehen und dadurch ein bestehendes Konstrukt reparieren oder regulieren, ganze Teile austauschen oder hinzufügen. Vielleicht auch nur ein paar Stellschrauben justieren. Ein Werkzeug, mit dem man etwas verändern kann. Allerdings ist es auch möglich, dass gerade die Schrauben, die man gerne lösen würde, komplett verrostet sind, oder dass der Schlüssel schlicht und einfach nicht passt.

Die Darstellung des Schlüssels erfolgt nicht einfach im Werkzeugkasten, sondern vor schlichtem Hintergrund, ohne Ablenkung und reduziert aufs Wesentliche. Das passt zum Bürgerrat, bei dem die Bürger*innen eben nicht unverhofft auf der Straße nach ihrer Meinung gefragt werden, sondern sich intensiv in Themen einarbeiten, bevor sie ihre Empfehlungen der Politik unterbreiten.

Patrick Hallé
www.bakform.lu